NATO-Hauptquartier (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Düsseldorf 174)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Hauptquartier (Bauwerk), Militärische Anlage
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Mönchengladbach, Schwalmtal (Nordrhein-Westfalen), Wegberg
Kreis(e): Heinsberg, Mönchengladbach, Viersen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Joint Headquarters JHQ Rheindahlen in Mönchengladbach (2021)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Das NATO-Hauptquartier in Rheindahlen und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Düsseldorf. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Überregional bedeutender Stadtbereich (VLD 2010): großräumig angelegtes Quartier von 1952-54 in Rheindahlen im offenen englischen Landschaftsstil, mit Kasernen, Wohnvierteln und der notwendigen Infrastruktur.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges

Aus: Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Düsseldorf. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, Köln 2013

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Düsseldorf (Abgerufen: 30.12.2015)

Literatur

Büschges, Rudolf / Kleifeld, Helge (Hrsg.) (2023): Gebäude des Joint Headquarters. Das ehemalige NATO Hauptquartier in Mönchengladbach. (Beiträge zur Geschichte der Stadt Mönchengladbach.) Mönchengladbach.

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2013): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Düsseldorf. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 148, Köln. Online verfügbar: http://www.kulturlandschaftsentwicklung-nrw.lvr.de , abgerufen am 28.11.2013

Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland (Hrsg.) (2010): Historische Städte in Deutschland. Stadtkerne und Stadtbereiche mit besonderer Denkmalbedeutung. Eine Bestandserhebung im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung im Rahmen der Begleitforschung zum Programm Städtebaulicher Denkmalschutz. (Berichte zu Forschung und Praxis der Denkmalpflege in Deutschland, 17a.) Petersberg.

NATO-Hauptquartier (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Düsseldorf 174)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Hauptquartier (Bauwerk), Militärische Anlage
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 10 26,68 N: 6° 19 5,59 O / 51,17408°N: 6,31822°O
Koordinate UTM: 32.312.540,11 m: 5.672.602,22 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.522.298,15 m: 5.671.060,55 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „NATO-Hauptquartier (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Düsseldorf 174)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-55282-20121009-35 (Abgerufen: 14. November 2026)

Copyright © **LVR**